

Matchbericht vom Samstag 22. Februar 2020

EVDN Vieri

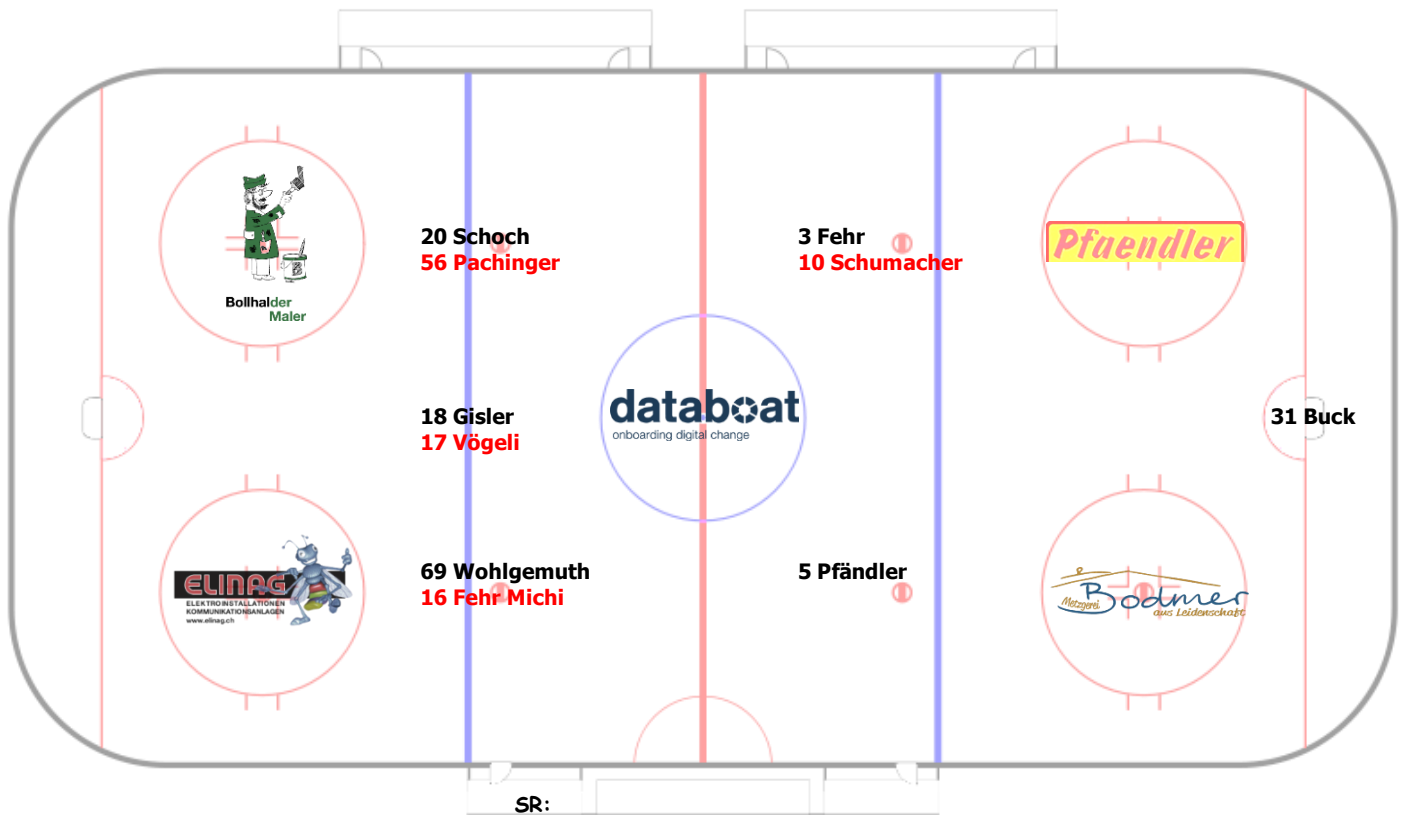
vs

EHC Railstars

7

(1:3,1:5,5:5)

13



Torfolge

0 : 1
0 : 2
0 : 3
1 : 4
1 : 5
2 : 6
2 : 7
2 : 8
4 : 9
4 : 10
5 : 11
5 : 12
7 : 13

Torschütze

Wohlgemuth
Gisler
Pfändler
Pachinger
Wohlgemuth
Gisler
Pfändler
Gisler
Wohlgemuth
Schoch
Wohlgemuth
Wohlgemuth
Gisler

Assist

Pfändler
Wohlgemuth
Fehr Marc
Schumacher
Schoch
Pachinger
Wohlgemuth
Gisler
Wohlgemuth
Gisler
Gisler
Wohlgemuth

Matchbericht:

Der Start in die letzte Doppelrunde der Saison! Gegen EVDN Vieri galt es, Revanche für die Niederlage im Hinspiel zu nehmen und mit einem Sieg fürs Sonntagsspiel vorzulegen.

Mit Marcel Buck stand wieder einmal der Standardgoalie im Tor, der seinen Kasten in der Anfangsphase lange sauber halten konnte. Die Railstars begannen stark und führten bald einmal 3:0. Zwischenzeitliche Gegentreffer konnten die Railstars immer wieder kontern. So lagen die Railstars stets mit 4 bis 5 Toren im ungefährdeten Vorsprung.

Vermutlich ein wenig zu langweilig für den Goalie der Railstars. Dieser meckerte wegen einer Szene auf der gegenüberliegenden Seite lauthals und unüberhörbar übers ganze Spielfeld. Zuviel für den Schiri und 2 Minutenstrafe gegen Buck. Sehr ärgerlich, denn damit bestrafte der Schiri ja nicht den Goalie, sondern das Team der Railstars.

Das Ganze konnte der Psyche der Railstars aber nichts anhaben. Die 2 Gegentreffer innert Kürze beantworteten die Railstars einfach mit weiteren 3 Toren. Am Ende resultiert ein ungefährdeter 13:7 Sieg. Bei einem genauen Blick aufs Matchblatt mit den Skorerwerten könnte man aber auch zum Schluss kommen, dass vor allem oder nur Dave und Buzi gespielt hätten. Die beiden haben doch tatsächlich zusammen unglaubliche 16 Skorerpunkte erzielt. Wow!

Zur Feier gabs zum Schluss den obligaten Hopfensaft und wieder einmal den legendären und äusserst leckeren Speckzopf aus Marc's Backstube.

Gruss Mike #20